

Großlohe – Gesichter und Geschichten

Großlohe? Großlohe! Kaum jemand außerhalb Rahlstedts kennt den Stadtteil Großlohe an der Grenze zu Schleswig-Holstein. Großlohe entstand überwiegend in den 1960er Jahren als Stadterweiterung auf der grünen Wiese. Viele von der Flutkatastrophe Betroffene fanden damals hier ein neues Zuhause.

Innerhalb Rahlstedts hat der Stadtteil einen schlechten Ruf. Die Großloher*innen sehen den Stadtteil überwiegend weitaus positiver und fühlen sich häufig stark mit ihm verbunden. Einige Familien sind bereits über Generationen im Stadtteil verwurzelt und wollen dies auch weiterhin bleiben. Zur hohen Identifikation trägt sicherlich der überschaubare Sozialraum der Siedlung bei, in dem sich die Bewohner*innen wiederholt begegnen („Man kennt sich“). Der Sozialraum wird von den Bewohner*innen und Akteur*innen häufig als „Dorf“ beschrieben, manchmal gar als „gallisches Dorf“, womit ein gewisser Kampfesgeist und eine Geschlossenheit der Großloher*innen zum Ausdruck gebracht wird.

Verschiedene Einrichtungen Großlohes (Q8 Großlohe, Treffpunkt Großlohe, Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt, Teekeller Großlohe, Kita Kleine Sterne) haben sich auf den Weg gemacht, diesen Stadtteil und seine Menschen näher kennenzulernen.

Was zeichnet das Lebensgefühl in Großlohe aus? Wer sind die Gesichter Großlohes und was die Geschichten dahinter? Welche sind die Wurzeln der hier Lebenden? Mit Wort und Bild wird den Bewohner*innen des Stadtteils Ausdruck verliehen. Die **Fotografin Heike Günther** porträtiert Bewohner*innen des Stadtteils mit der Kamera, die **Q8-Koordinatorin Kathi Wegner** ergänzt den visuellen Eindruck mit Worten. Ziel ist es, einem Stadtteil, der sich stellenweise als übersehen und vergessen empfindet, Präsenz und Stimmen nach innen und außen zu geben. Entstanden ist dabei eine Ausstellung mit 25 Portraits von Anwohner*innen Großlohes, die ab Mitte September 2020 einen Monat im öffentlichen Raum hinter dem Einkaufszentrum Großlohe (Stapelfelder Straße 86) und am Christophorus-Zentrum zu besichtigen war.

Text: Q8

Weitere Informationen: **Q8 Großlohe Kathi Wegner**

Großlohering 49 22143 Hamburg Tel: 040 6693 0899 Mobil: 01520 841 2891



Momentaufnahme: Kathi Wegner (Kordinatorin) und Hanna von Ellen (Praktikantin) im Schaufensters des KulturWerks